

# Gemeindebrief

Evangelisch in Erbenheim April 26 – September 26



**Jesus stirbt.**

**Jesus lebt!**

Neues aus dem Leben der Erbenheimer  
evangelischen Gemeinden

Weihnachten gefeiert, gut ins neue Jahr gekommen, die tollen Fastnachtstage hinter sich gebracht. Und was kommt jetzt? War da nicht noch etwas?

Ach ja, wir befinden uns in der Fasten- oder Passionszeit. Also jenen Wochen, in denen es in der Kirche besinnlicher und ernster zugehen soll. Wochen, in denen wir auch noch Fasten und Verzicht-Üben sollen.

Stopp!!! Von Sollen ist gar nicht die Rede. Es handelt sich beim Fasten um eine freiwillige Übung, sich bewusster mit dem Leben und seinen Gütern zu beschäftigen. So zumindest sehe ich das.

Aber warum diese ganze Übung - und dann auch noch 7 Wochen? Vielleicht haben wir es vergessen. Es kommt aber auch unglaublich schnell auf uns zu. OSTERN!!

Also jenes Fest, jenes Wunder, das alles von uns abverlangt. Da kann ich mich nicht so reinfallen lassen wie in Weihnachten.

Nix mit dem Knaben mit lockigem Haar. Nix mit Lametta und Plätzchenduft und heile Welt. Dafür aber mit dem vollen neuen LEBEN. Ein unbeschreibliches Wunder, das Gott uns mit Ostern schenkt. Ich meine nicht die Osterhasen und Schokoladen-

er, auch wenn ich die sehr gerne esse. Ich meine nichts Anderes als die AUFERSTEHUNG UNSERES HERRN JESUS CHRISTUS!!

Nach Kreuz und Tod, den Gott in Jesus für uns gestorben ist, schenkt Gott uns mit der Auferstehung Jesu neues Leben in seinem Geist. Ostern schenkt uns die Hoffnung, das eben nicht Sorgen, Trauer, Schmerzen, Verzweiflung die entscheidenden Mächte des Lebens sind. Gottes Ostern, Jesu Auferstehung sagt uns: Für euch wurde der Tod überwunden, damit ihr voller Vertrauen und Glauben an Gottes Güte und Liebe das Leben wagen und bestehen könnt. Also freuen wir uns auf Ostern. Lasst uns mit unserem Gott seine „Lebensparty“ feiern. Lasst es krachen und der Welt laut verkünden:

**Er ist erstanden, Halleluja!  
Freut euch und singet,  
Halleluja!**

**Lasst uns singen vor unserem  
Gott, der uns erlöst hat vom  
ewigen Tod, Halleluja!**

Euch allen, ob groß oder klein, ob alt oder jung wünschen wir eine von Gott gefüllte und gesegnete Zeit.

*Thomas Henn, Pfarrer*

## April

<b>02.04.26</b> 19.00 Uhr	Gottesdienst am Gründonnerstag in Breckenheim mit Tischabendmahl (Pfr. Georg)
<b>03.04.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag in der Petrusgemeinde mit Abendmahl und Kirchenchor (Pfr. Henn)
<b>04.04.26</b> 9-11 Uhr	Osteraktion für Kinder im Gemeindehaus der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz)
<b>04.04.26</b> 21.00 Uhr	Osternacht in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn)
<b>05.04.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst am Ostersonntag in der Paulusgemeinde mit Abendmahl (Pfr. Fritz) anschließend KIRCHENKAFFEE
<b>06.04.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst am Ostermontag in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn)
<b>12.04.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Paulusgemeinde (Rebecca Schrupf)
<b>19.04.26</b> 10.00 Uhr (beide)	Gottesdienst in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn) und Gottesdienst in der Paulusgemeinde mit Taufe von 2 Konfirmanden (Pfr. Fritz)
<b>19.04.26</b> 11.00 Uhr	Kinderkirchentag in der Thomasgemeinde
<b>26.04.26</b> 10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz und Pfr. Henn) anschließend KIRCHENKAFFEE

## Mai

<b>03.05.26</b> 10.00 Uhr	Konfirmation I mit Abendmahl in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn und Pfr. Fritz)
<b>10.05.26</b> 10.00 Uhr	Konfirmation II mit Abendmahl in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn und Pfr. Fritz)
<b>14.05.26</b> 11.30 Uhr	Pilgertagesdienst an Himmelfahrt in Kloppenheim
<b>17.05.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit in der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz)

**Fortsetzung Mai**

<b>24.05.26</b> 11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstsonntag auf der Höfefestbühne (Pfr. Henn, Herr Mockenhaupt und Pfr. Fritz)
<b>25.05.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst am Pfingstmontag in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn)
<b>31.05.26</b> 10.00 Uhr	Gnaden- und Kronjuwelenkonfirmation in der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz) anschließend KIRCHENKAFFEE

**Juni**

<b>07.06.26</b> 10.00 Uhr	Eiserne und Diamantkonfirmation mit Abendmahl in der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz)
<b>14.06.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit in der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz)
<b>21.06.26</b> 10.00 Uhr	Einführungsgottesdienst der neuen Konfirmanden in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn und Pfr. Fritz) anschließend KIRCHENKAFFEE
<b>28.06.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn)

**Juli**

<b>05.07.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe in der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz)
<b>12.07.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn)
<b>19.07.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Paulusgemeinde (Rebecca Schrupf)
<b>26.07.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn)



Grafik:  
RalfDesign via pixabay.com

## August

<b>02.08.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Paulusgemeinde (Rebecca Schrupf)
<b>09.08.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Petrusgemeinde
<b>16.08.26</b> 10.00 Uhr	Goldene Konfirmation in der Paulusgemeinde mit Abendmahl (Pfr. Fritz) anschließend KIRCHENKAFFEE
<b>23.08.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn)
<b>30.08.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit in der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz)

## September

<b>06.09.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Petrusgemeinde (Pfr. Henn)
<b>13.09.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit in der Paulusgemeinde (Pfr. Fritz)
<b>20.09.26</b> 10.00 Uhr	Gottesdienst in der Petrusgemeinde mit Abendmahl (Pfr. Fritz) anschließend KIRCHENKAFFEE
<b>27.09.26</b> 10.30 Uhr	Ökumenischer Kerbegottesdienst im Kerbezelt (Pfr. Fritz/Herr Mockenhaupt)

Monatsspruch August 2026

Jesus Christus spricht:  
**Ich bin gekommen,  
damit sie das Leben haben  
und es in Fülle haben.**

Johannes 10,10



## Gottesdienste und Aktionen in der Karwoche und an Ostern

Jesu Leiden, Tod und Auferstehung – sie sind das Zentrum unseres Glaubens. Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gedenken und Feiern:

### GRÜNDONNERSTAG:

- Gottesdienst IN BRECKENHEIM mit Tischabendmahl um 19.00 Uhr

### KARFREITAG:

- Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Abendmahl und Kirchenchor in der Petruskapelle

### KARSAMSTAG:

- Osterkerze-Basteln ab 09.00 Uhr (bis ca. 11.00 Uhr) im Gemeindehaus der Paulusgemeinde, Lilienthalstraße 15  
Im Anschluss gegen 11.00 Uhr bis 11.30 Uhr:
- Ostereier-/Ostersäckchensuchen auf dem Gelände der Kindertagesstätte (ANMELDUNG ERBETEN unter [paulusgemeinde.erbenheim@ekhn.de](mailto:paulusgemeinde.erbenheim@ekhn.de), oder 0611-711169)
- Osternachtsfeier in Petrus um 21.00 Uhr

### OSTERSONNTAG:

- Gottesdienst mit Abendmahl um 10.00 Uhr in der Pauluskirche mit Kirchenchor und anschließendem Kirchenkaffee

### OSTERMONTAG

- Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Petruskirche



**Frohe und  
gesegnete Ostern!**

Bild. Alexas\_Fotos via pixabay.com

## Osternacht 2026

Der Weg ist lang und beschwerlich. Nicht nur der Mensch hat seine Mühe und Plage mit seinem Lebensweg, auch Gottes Weg mit uns Menschen ist von Licht und Dunkelheit, Freude und Trauer, Lob und Tadel, Leichtigkeit und Beschwernis, Erfolg und Vergehen gezeichnet.

Doch zu keinem Zeitpunkt hat Gott seine Schöpfung aufgegeben, sie aus seiner Hand und seinem Segen entlassen.

Er war den Menschen immer zugewandt und wird immer in Liebe und Treue zu uns stehen.

Und genau um diesen langen Weg Gottes mit seiner Schöpfung von den Anfängen bis zur Auferstehung geht es in der **Feier der Liturgie der Osternacht**.

Lesungen aus dem Alten Testament, die Bereitung und das Entzünden der neuen Osterkerze, der Wechsel vom Dunkel zum Licht in der Kirche, das erste laute Einsetzen der Orgel führen uns behutsam zum Wunder der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus.

Damit wir von Herzen singen:

**Er ist erstanden. Halleluja!**

**Er war begraben drei Tage lang.**

**Lasst uns lobsingen vor unserm Gott, der uns erlöst hat vom ewigen Tod. Halleluja!**

**Jesus bringt Leben, Halleluja!**

Die Feier der Osternacht findet am Samstag, den 4. April um 21 Uhr in der Petrusgemeinde statt.

*Thomas Henn, Pfarrer*

### **Kleidersammlung für Bethel**

**am 05. Mai 2026**

Die Bethelsammlung findet am

**Dienstag 05.05.2026,  
von 8.00 Uhr - 18.00 Uhr**

statt.

Wir bitten Sie, die Säcke

**im Pfarrhaus, Ringstraße 3,  
abzugeben.**

Leere Säcke für die Sammlung liegen im Gemeindehaus und im Pfarrbüro aus. Vielen Dank im Voraus.

### **Anmeldung der neuen Konfirmanden/innen**

Die Konfirmanden und Konfirmandinnen des Jahrganges 01.07.2012 - 30.06.2013 können sich am 30.04.2026 von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrbüro unserer Paulusgemeinde, Ringstraße 3, zur Teilnahme am Konfirmandenunterricht persönlich anmelden.

Wem das nicht möglich ist, oder wer den Termin nicht wahrnehmen kann, kann sich gerne auch per Mail oder auf dem Postweg anmelden.

Der erste **Elternabend** findet am Mittwoch, den 27. Mai 2026 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Paulusgemeinde, Lilienthalstraße 15, statt.

Wir freuen uns auf die neuen Konfirmanden!

### **Herzliche Einladung zum Kirchenkaffee**

Auch in diesem Jahr gibt es an bestimmten Sonntagen nach dem Gottesdienst wieder unser beliebtes Kirchenkaffee! Auf dem Platz zwischen Pauluskirche und altem Rathaus kann nach den Gottesdiensten zusammen geschnackt, Kaffee und Wasser getrunken, Kuchen gegessen und Kontakte geknüpft werden.

#### **Die diesjährigen Termine:**

- Ostersonntag, 05.04.26 (Paulusgemeinde)
- Vorstellungsgottesdienst, 26.04.26 (Paulusgemeinde)
- Gnadenkonfirmation, 31.05.26 (Paulusgemeinde)
- Einführung neue Konfis, 21.06.26 (Petrusgemeinde)
- Goldkonfirmation, 16.08.26 (Paulusgemeinde)
- Gottesdienst mit Abendmahl, 20.09.26 (Petrusgemeinde)
- Erntedank, 04.10.26 (Petrusgemeinde)



Bild:  
silviagaudenzi via pixabay.com

## Kinderfrühstückstermine 2026

Wir laden alle Kinder ab 4 Jahren an 6 Samstagen im Jahr, zu einem leckeren Frühstück, miteinander Singen, Spielen und zum Hören einer biblischen Geschichte in unser Gemeindehaus, Lilienthalstraße 15, ein. Die nächsten Termine für 2026 sind:

**14.03., 25.04., 13. 06., 22.08. und 24.10.,  
immer von 9.00 – 11.30 Uhr.**

**Wir freuen uns auf euch!**

Um besser planen zu können, bitten wir jeweils um Anmeldung unter [kinderfruehstueck-erbenheim@gmail.com](mailto:kinderfruehstueck-erbenheim@gmail.com)

*Pfr. Holger Fritz und das Kindergottesdienstteam der Ev. Paulusgemeinde*



## IHRE IMMOBILIENPROFIS VOR ORT!

- Professionelle Wertermittlung
- Beratung und Verkaufsvorbereitung
- Effiziente Vermarktung
- Rund-um-sorglos-Paket
- Nachbetreuung

Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung!

0611/58077090  
[petrich-realestate.de](http://petrich-realestate.de)



## Herbstmusical in diesem Jahr mit Überraschungsmusical

Auch in diesem Jahr bieten wir in der 2. Herbstferienwoche wieder ein Musicalprojekt für Kids und Teens von 8-14 Jahre an. Der Titel des Musicals wird diesmal noch nicht vorab verraten. Seid gespannt!

Anmeldungen sind nach den Osterferien (für Ehemalige schon in den Osterferien) möglich.

Informationen und Anmeldungen gibt es bei Markus Bloos: [markus-kurs@web.de](mailto:markus-kurs@web.de) oder 0152-34 233 107.



## Baumschule Schneider:

**FLORISTIK**  
Floristics

**BAUMSCHULE**  
Tree Nursery

**STAUDEN**  
Perennials

**DEKOARTIKEL**  
Decoration

**GARTENERLEBNIS**

Mittelpfad 7 | Telefon 0611-711171 | 65205 Wiesbaden-Erbenheim  
[www.kartlschneider.de](http://www.kartlschneider.de)

**Kein Wald, aber viele Bäume**

## Sing mit bei Stimm´t so – der Chor für alle!

Es geht weiter mit dem Chorprojekt für alle, die gerne zusammen singen, aber es nicht jede Woche zu einer Chorprobe schaffen. Meist proben wir drei Songs an einem Nachmittag und präsentieren sie dann am nächsten Sonntag im Gottesdienst. Neben der Probe ist auch Zeit, sich gegenseitig etwas kennenzulernen, für eine Snack und einen Impuls zu einem der Songs. Manchmal werden kleine Choreographien erarbeitet und es gibt die Gelegenheit, ein Solo auszuprobieren. Viele der Teilnehmenden kommen gerne wieder, die Projekte sind jedoch immer unabhängig voneinander.

Als nächstes steht ein ganz besonderes Projekt an: Es geht zur Nachbargemeinde nach Nordenstadt, wo wir im Abendgottesdienst am **26.04.26 um 18 Uhr** in der ev. Kirche Nordenstadt von der **Gemeindeband „Jump from the Belfry“** begleitet werden. Wir treffen uns zur **Probe am gleichen Tag von 14-17 Uhr** im Bodelschwingsaal der Gemeinde in der Turmstraße 23. Wer sich vorher kostenlos anmeldet bekommt etwa zwei Wochen vorher die Songs zum Reinhören zugeschickt.

Bist du neugierig? Dann melde dich an oder komm spontan vorbei! Kontakt: Chorleiter Markus Bloos [markus-kurs@web.de](mailto:markus-kurs@web.de) oder 0172-34233107



## **Aufruf zur Teilnahme an den diesjährigen Jubiläumskonfirmationen**

Wir feiern in diesem Jahr folgende Ehren-, bzw. Jubiläumskonfirmationen:

**Gnaden- und Kronjuwelenkonfirmation** (31.05.26), 70 und 75 Jahre Jubiläum

**Diamant- und Eiserne Konfirmation** (07.06.26), 60 + 65 Jahre Jubiläum

**Goldkonfirmation** (16.08.26), 50 Jahre Jubiläum

Wir feiern die Jubiläumskonfirmationen für beide Gemeinden zusammen. Die jeweiligen Termine sind über bereits eingegangene Anmeldungen gut angenommen worden.

Wenn Sie zu einem dieser Jahrgänge gehören, und damals nicht in Erbenheim konfirmiert worden sind, sondern anderswo und erst später nach Erbenheim gezogen sind, aber gerne Ihr Jubiläum feiern möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (0611-711169, bzw. paulusgemeinde.erbenheim@ekhn.de).

Wir möchten gerne allen, die ein Konfirmationsjubiläum haben, es auch ermöglichen, mit dabei zu sein.

Zugezogene fallen bisweilen „unter den Tisch“, da sie bei den jeweiligen Erbenheimer Jahrgängen „nicht auf dem Schirm“ sind, und bisher gab es immer Menschen, die die entsprechenden Jahrgänge „zusammenhielten“ und ihre Kameradinnen und Kameraden „aus alten Zeiten“ an diese Termine erinnerten.

Wir werden alle, die uns über das Meldewesen bekannt sind, darüber hinaus auch anschreiben und über die Gottesdienste und die Möglichkeit der Teilnahme informieren.

Trotzdem fällt immer wieder mal jemand „durchs Raster“, da das Meldewesen nicht immer vollständig ist. Melden Sie sich im Pfarrbüro, wenn Sie nicht bereits über Ihren Jahrgang angemeldet sind. Vielen Dank!!!

*Ihr/Euer Holger Fritz, Pfarrer.*



Grafik: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

## Kinderkirchentag

Sonntag, 19. April 2026

im Ev. Dekanat Wiesbaden

**Thema: „Heiliger Geist – Power von oben“**

in und um die Thomaskirche, Richard-Wagner-Str. 88,  
65193 Wiesbaden

Das Evangelische Dekanat Wiesbaden lädt alle Familien mit Kindern zum diesjährigen Dekanats-Kinderkirchentag in die Evangelische Thomasgemeinde ein.

**Der Termin für 2026 ist Sonntag, 19. April, 11.00 Uhr.**

Der Kinderkirchentag beginnt traditionell um 11 Uhr (Einlass: 10.30 Uhr) mit einem kurzen Kinder- und Familiengottesdienst. Unter dem Motto „Heiliger Geist – Power von oben“ steht dieses Jahr die Heilige Geistkraft im Mittelpunkt des Vormittages.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Essen und Getränke und verschiedene Workshops und Kreativangebote auf dem Gelände der Thomasgemeinde. Die Teilnahme ist für einzelne Familien ohne Anmeldung möglich, Gruppen sollten sich anmelden.

Eltern können sich im Elterncafé austauschen, während die Kinder spielen, basteln, singen, Märchen hören oder auf einer Hüpfburg toben. Um 14 Uhr ist die Abschlussveranstaltung in der Kirche.

Eingeladen sind alle Kinder ab 4 Jahre, jüngere und ältere Geschwisterkinder sind herzlich willkommen.

Kosten pro Kind: 5 Euro.- Anmeldung bei: [info@stajupfa.de](mailto:info@stajupfa.de)

Wir freuen uns auf ein großes  
Fest mit vielen Kindern  
und hoffen, Sie sind dabei!!!

Mal mich  
aus 😊





**Aus zwei mach eins?!“ – Evangelisch und Katholisch zusammen geht doch, oder?!**

Ökumenische Tagestour nach Wetzlar + Braunfels verbunden mit den Fragen: Wieweit können sich beide Konfessionen annähern? Was verbindet, was trennt?

**Termin: Donnerstag, 16.04.2026**

**Begleiter:**

Pfarrer Holger Fritz + Gemeindeferent Johannes Mockenhaupt

**Wir bieten:**

- Besichtigung der Simultankirche Wetzlarer Dom
- Besichtigung des Solmser Grafenschlosses Braunfels
- Geistliches Begleitprogramm zu Beginn/am Besichtigungsort

**Treffpunkt:**

Pauluskirche Erbenheim, Ringstr. 9, 08.30 Uhr, zum geistlichen Impuls

**Teilnehmerbeitrag:** 35,-€

**Hinweis:**

Anmeldung und Zahlung der Fahrtkosten über Pluspunkt-Büro – 0611-7242520 oder info@pluspunkt-erbenheim.de, Mo & Mi 11 – 13 Uhr oder nach Vereinbarung

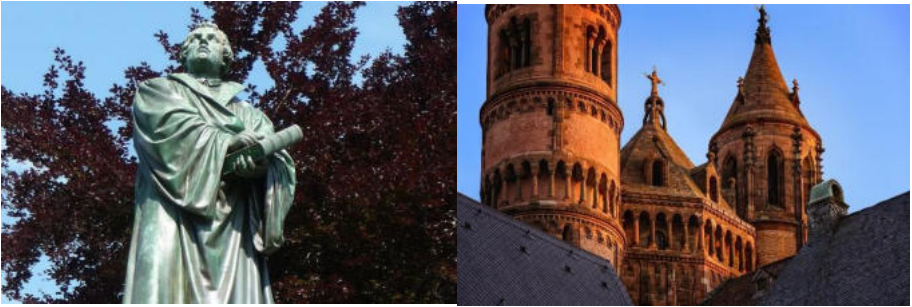
Konto: Evang. Paulusgemeinde Pluspunkt

DE12 5109 0000 0044 0798 01

Betreff: Ökumenische Tagestour nach Wetzlar + Braunfels

**Teilnehmerzahl:** NEU !!! Fahrt im Reisebus mit 40 Sitzplätzen

*Bild: Krusto/Wikipedia*



**Hier stehe ich und kann nicht anders – Was hat uns Luther heute noch zu sagen?**

Ökumenische Tagestour nach Worms auf den Spuren des evangelischen Reformators verbunden mit der Frage: Was fangen wir mit Luther an?

**Termin: Donnerstag, 21.05.2026**

**Begleiter:**

Pfarrer Holger Fritz + Gemeindeferent Johannes Mockenhaupt

**Wir bieten:**

- Besichtigung des Wormser Doms
- Führung auf den Spuren Luthers
- Geistliches Begleitprogramm zu Beginn/am Besichtigungsort

**Treffpunkt:**

Maria Aufnahme, Sigismundstr. 5, 08.30 Uhr, zum geistlichen Impuls

**Teilnehmerbeitrag: 35,-€**

**Hinweis:**

Anmeldung und Zahlung der Fahrtkosten über Pluspunkt-Büro – 0611-7242520 oder [info@pluspunkt-erbenheim.de](mailto:info@pluspunkt-erbenheim.de), Mo & Mi 11 – 13 Uhr oder nach Vereinbarung

Konto: Evang. Paulusgemeinde Pluspunkt

DE12 5109 0000 0044 0798 01

Betreff: Ökumenische Tagestour nach Worms

**Teilnehmerzahl: NEU !!!** Fahrt im Reisebus mit 40 Sitzplätzen

Bilder: [https://de.wikipedia.org/wiki/Lutherdenkmal\\_\(Worms\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Lutherdenkmal_(Worms)) // [pixabay.com](https://pixabay.com)

---

PLUSPUNKT-BÜHNE:

**Alice Hoffmann :**  
**Hinter der Kittelschürze**



Alice Hoffmann spielte in der ARD Satire „Familie Heinz Becker“ die saarländische Hausfrau „Hilde“. Danach überlegte sie: was würde aus dieser Hilde, wenn sie geschieden wäre und wieder ins Berufsleben müsste? So entstand nach dem Motto „Aus dem Brett vorm Kopf eine Waffe machen“ die Kabarettfigur „Kittelschürze der Nation“. Wer steckt darunter bzw. dahinter?

Erstmals mit diesem Programm löst sich Alice Hoffmann zwischendurch von ihrer Kabarettfigur und gibt humorvolle Einblicke in ihre private Entwicklung als Schauspielerin und Kabarettistin.

**Termin: Samstag, 28. März 2026**

Zeit: 19.00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr)

Eintritt: 15,- €

**Pluspunkt-Bühne**

Lilienthalstraße 15, 65205 WI- Erbenheim

Ticketbestellung:

Telefon: 0611 / 7 24 25 20

Mail: [info@pluspunkt-erbenheim.de](mailto:info@pluspunkt-erbenheim.de)

[www.kabarett-wiesbaden.de](http://www.kabarett-wiesbaden.de)

---

## PLUSPUNKT-BÜHNE:

### **Impro-Show mit IMPROFIL und den Rheinflippern**

Bei 5-4-3-2-1 gehts los. Erleben Sie Theaterabende der besonderen Art!

Beim Improvisationstheater IMPROFIL wird jede Szene

improvisiert, es gibt keinen Text – alles ist möglich. Doch die Akteure agieren nicht nur spontan untereinander auf der Bühne, sondern nehmen Anregungen des Publikums auf und arbeiten diese in die Spielszenen ein.

Am 30. Mai hat IMPROFIL die große Ehre, mit den Rheinflippern vom Niederrhein ein Impro-Match zu spielen. Das verspricht spontanen Theaterspaß vom Allerfeinsten. Die Spielenden servieren Ihnen ein buntes Menü aus Reimen, Dialekten und Humor. Erleben Sie ein Feuerwerk aus faszinierenden Geschichten, skurrilen Charakteren und überraschenden Pointen.



**Termin: Samstag, 30.Mai 2026**

Zeit: 19.00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Eintritt: 10,- €

### **Pluspunkt-Bühne**

Lilienthalstraße 15, 65205 WI- Erbenheim

Ticketbestellung:

Telefon: 0611 / 7 24 25 20

Mail: [kontakt@improfil-theater.de](mailto:kontakt@improfil-theater.de)

[www.kabarett-wiesbaden.de](http://www.kabarett-wiesbaden.de)

---

## Zweimal „grüne“ Konfirmation in Petrus

In diesem Jahr feiern wir die Konfirmationen in der Petrusgemeinde. Auf Wunsch der Eltern haben wir zwei Termine gewählt, da es viele Verwandte gibt, die mitfeiern wollen und Platz brauchen.

Hier die Termine mit den entsprechenden Konfirmandinnen und Konfirmanden:

03.Mai 2026:

Nea Sophie Challie, Til Friedrich, Mia Geiter, Finja Grammel, Carl Herbig, Benedikt Kastenholz, Jakob Nenninger, Jonas Quint, Anna-Lena Ulrich

10.Mai.2026:

Emilia Birk, Mia Dittus, Annika Engel, Merle Günther, Simon Koch, Lea Kohlhoff, Samuel und Sarah Vijayan.



**Produkte im Hofladen:** Äpfel, Birnen, Physalis und anderes Obst, eigene Säfte, Apfelwein, Gemüse, Marmeladen, Eier, regionale Kartoffeln, Wild, Liköre, Wiesbadener Gin, eigener Balsamico Essig, etc.  
Termine für Führungen unter [Hof-Erbenheim@t-online.de](mailto:Hof-Erbenheim@t-online.de)

Ralf P. Schaab, Hof Erbenheim, Oberfeld 30, Tel. 0611-723 94 82,  
Bauernhof zwischen Erbenheim und Nordenstadt  
Linie 15, Halt: Aussiedlerhöfe

**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 9 -13 Uhr und 14 - 18 Uhr und Sa. 9 - 13 Uhr

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Arik Weiß, ich absolviere dieses Jahr vom 16.3. bis zum 27.3.2026 ein Sozialpraktikum, im Rahmen der Schule, in der Paulusgemeinde bei Pfarrer Holger Fritz. Ich bin 15 Jahre alt und besuche das Gymnasium Leibnizschule in Wiesbaden.



Ich habe mich für dieses Praktikum entschieden, weil ich seit meiner Geburt in Verbindung zu dieser Gemeinde stehe, schon durch das Kinderfrühstück, das ich in meiner Kindergarten- und Grundschulzeit besucht habe. Ich habe auch bis vor einigen Jahren beim alljährlichen Krippenspiel mitgewirkt. Letztes Jahr besuchte ich in der Paulusgemeinde den Konfirmandenunterricht und wurde von Pfarrer Holger Fritz getauft und konfirmiert. Seit meiner Konfirmation wirke ich als Teamer in der Gemeinde mit. Außerdem habe ich das Praktikum gewählt, da die Arbeit als Pfarrer sehr vielseitig ist und ich mich für den Fachbereich Theologie interessiere.

Beim Praktikum erwarte ich zu sehen, welche Aufgaben ein Pfarrer in einer Gemeinde erfüllt und wie er in der Ortschaft Erbenheim mitwirkt. Ich freue mich schon sehr auf das Praktikum und darauf mehr über die Arbeit eines Pfarrers zu erfahren.

Monatsspruch Mai 2026

**Die Hoffnung haben wir als  
einen sicheren und festen Anker  
unserer Seele.**

Hebräer 6,19





Barbarossastraße 19b | 65205 Wi-Erbenheim

☎ 0611.9721598

E-mail: [hairgangsters@t-online.de](mailto:hairgangsters@t-online.de) | [www.the-hairgangsters.de](http://www.the-hairgangsters.de)



# optikhaus

Brillen · Kontaktlinsen



Mehr Brille - mehr erleben !

**HAUSBESUCHE UND TERMINVEREINBARUNGEN**

Berliner Straße 266 · 65205 Wiesbaden-Erbenheim  
Tel.: 06 11 - 8 90 25 93 · [optik@martin-haus.de](mailto:optik@martin-haus.de)  
[www.optikhaus-wiesbaden.de](http://www.optikhaus-wiesbaden.de)

Öffnungszeiten:  
Mo - Sa 9.00 - 13.00  
Mo · Di · Do · Fr 15.00 - 18.30

### **Blick zurück aufs Krippenspiel – so viel Besucherinnen und Besucher, wie seit Corona nicht mehr**

Einer der Höhepunkte am Heiligen Abend ist unser Krippenspiel – eine Horde Kinder flutet Sakristei und Kirche, verwandelt sich unter sachkundiger Anleitung vom Krippenspielteam in Maria, Josef, die Engel, usw. Auch, wenn die Geschichte immer wieder dieselbe ist – sie wird immer wieder gern gehört und zieht bei weitem nicht nur die Eltern und Großeltern der darstellenden Kinder an.

Im vergangenen Jahr waren so viele Menschen zum Krippenspiel in der Kirche, wie seit langem nicht. Es drückte sich auf den Emporen und Bänken, die Zusatzbestuhlung war komplett besetzt und trotzdem musste auch gestanden werden.

Der Atmosphäre und der Botschaft tat das keinen Abbruch. Unter der bewährten Leitung von Sonja Jirsch samt Familie, sowie den erfahrenen Teamerinnen zogen ganz Kleine und Mittelgroße die Gemeinde mit der Geschichte von der Geburt Jesu in ihren Bann.

Auch die nachfolgenden Gottesdienste waren überdurchschnittlich gut besucht. Offensichtlich hatten viele die Weihnachtsbotschaft nötig – kein Wunder angesichts der Zeitumstände.



## Unsere Paulusgemeinde am Erbenheimer Weihnachtsmarkt

Wir waren mal wieder präsent und aktiv beim allseits beliebten Erbenheimer Weihnachtsmarkt mit Abendgottesdienst, Pauluspuffer-Hoppelpoppel- und Waffel-/Kakaostand. Wer einfach mal „reinschnupperte“ oder gezielt seinem leiblichen Wohl nachging, konnte vom Konfirmanden über Männerkochclubmitglieder, Kirchenvorstände, freiwillige Gemeindeglieder, bis hin zum Pfarrer einem bunten Spektrum von Menschen begegnen. Vielseitig und lustig war's bei Selbstgebackenem, Frittiertem, auf-/angesetztem Hochprozentigem – aber auch viel Arbeit! Deshalb an dieser Stelle nochmals ein besonderes und herzliches „Danke schön“ an alle, die vor-, durch-, und nachbereitet haben!!!

*Ihr/Euer Holger Fritz, Pfarrer*



Neu in Erbenheim

# Praxis für Osteopathie

*Katrin Seidner*

Katrin Seidner, B.Sc. Osteopathie und Heilpraktikerin  
Lilienthalstraße 1, 65205 Wiesbaden-Erbenheim  
Telefon: 0611/13742185 oder 0176/69614922  
E-Mail: [info@osteopathie-seidner.de](mailto:info@osteopathie-seidner.de)  
Homepage: [www.osteopathie-seidner.de](http://www.osteopathie-seidner.de)



Ihre Experten für Immobilien in Mainz und Umgebung

Philipp Rohe und sein Team wünscht Ihnen eine frohe und gesegnete  
Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr.

Tel.: 06131 – 7961780  
E-Mail: [info@rhenus-immobilien.com](mailto:info@rhenus-immobilien.com)

[www.rhenus-immobilien.com](http://www.rhenus-immobilien.com)



SCAN ME!

### „Das hat so gut getan!“

Das haben viele der Sängerinnen und Sänger, und auch die Gäste unseres ersten Benefiz-Konzertes am Abend des 8.11.25 gesagt. Es war ein langer Tag für die rund 25 Aktiven, der jedoch abwechslungsreich war und so wie im Flug verging. Es wurde ganz viel gesungen, Mehrstimmiges in verschiedenen Gruppen ausprobiert und einige versuchten sich auch als Solistin oder Solist. Dabei entstanden schon in der Probe immer wieder ganz wunderbare Klänge und Harmonien „zum Reinlegen“.

Insgesamt standen 10 Stücke auf dem Programm. Eine ganz schöne Aufgabe für einen Projektchor, der noch am gleichen Tag sein Konzert geben wollte. So waren alle konzentriert und mit viel Engagement und Freude dabei. In der Mittagspause gab es heiße Würstchen und ein großes Mitbringbuffett mit verschiedenen Salaten, Broten und anderen Leckereien. Am Nachmittag war noch Zeit für einen kleinen Spaziergang mit guten Gesprächen und Kaffee und Kuchen.

Dann wurde sich schick gemacht und die Aufregung stieg noch etwas. Los ging es mit dem rockigen „Der Blick geht nach oben“

mit Michael Kastenholz als Solist. Danach wurde es etwas besinnlicher mit dem Lied „Gebet“ und der jungen Fida als Solistin. Bei dem Stück „Lege deine Sorgen nieder“ sangen Mutter (Viola) und Tochter (Helene) gemeinsam und sorgten so für ein ganz besonderes Erlebnis. Weiter ging es mit ruhigen, mehrstimmigen Abendliedern.

Anschließend präsentierte der Jugendchor „New Youth Choir Wiesbaden“ zwei fetzige Stücke aus dem Herbstmusical „Nehemia“. Auch hier überzeugten die Solistinnen Marie und Enya.

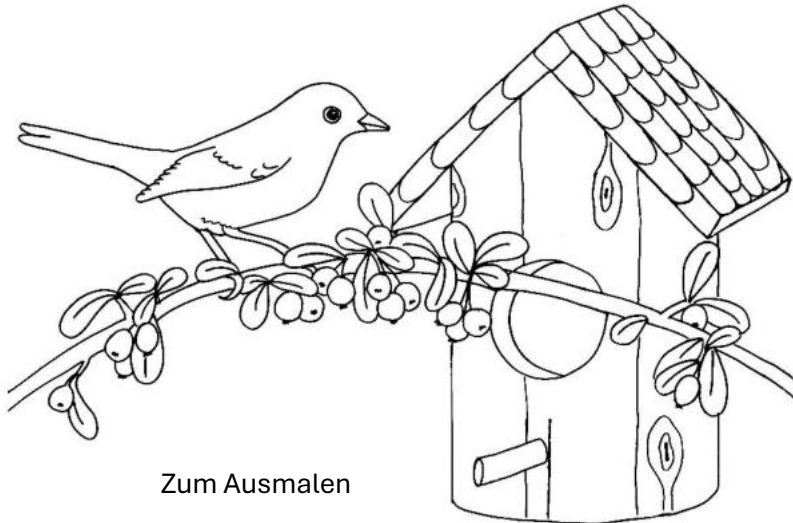
Beim Finale sangen beide Chöre gemeinsam noch zwei weitere Stücke aus dem Musical. Das Konzert endete mit dem gospelgroovigen „Unser Gott“. Solist Norbert von Thomsen begeisterte alle mit seinem souligen Solo. Das Konzert fand im Rahmen des bundesweiten Projektes der Creativen Kirche „Nacht der Chöre“ als Benefizkonzert statt. Für ein Regenwaldprojekt von Brot für die Welt in El Salvador konnten 288,96€ gesammelt werden. Wie schön, dass man mit so viel Freude an so einem wunderbaren Tag auch für die ganze Welt noch etwas Gutes tun konnte.

*Markus Bloos, Chorleiter*

## Rückblick



Eindrücke vom  
Benefizkonzert



Zum Ausmalen

### Konzertrückblick

Wie jedes Jahr hatte der Kirchenchor der Evangelischen Paulusgemeinde auch im Jahr 2025 zu einem stimmungsvollen Adventskonzert in die Pauluskirche eingeladen – diesmal am 3. Advent.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und erlebten ein rund einstündiges, kurzweiliges und abwechslungsreiches Programm.

Im Mittelpunkt des Konzerts stand die Schutzengelmesse von Heinrich Hubert, die mit viel Ausdruck und Feingefühl dargeboten wurde. Der Chor wurde dabei souverän begleitet von Noah Allmann an der Orgel sowie Alyssa Knoll an der Violine. Besonders begeisterte die Sopranistin Ira Kessel, die in mehreren Stücken mit ihrer brillierenden, klaren und nahezu engelsgleichen Stimme überzeugte.

Die Gesamtleitung lag in den Händen von Johanna Wenz, die das gesamte Konzert souverän leitete und den Chor sehr gut vorbereitet hatte. Auch die Kleidung des Chores (schwarz, rote Schals und Krawatten) wurde von den Zuhörern positiv aufgenommen. Zwischendurch las Pfarrer Holger Fritz weihnachtliche Texte, die den einen oder anderen zum

Schmunzeln brachten und dem Konzert eine persönliche, besinnliche Note verliehen. Die adventliche Musik spannte einen weiten Bogen vom Barock bis in die heutige Zeit und wurde in verschiedenen instrumentalen und vokalen Besetzungen dargeboten.



Ein besonderer Höhepunkt waren die Werke „Licht der Weihnacht“ von Evelin Kramer sowie „Candlelight Carol“ von John Rutter, bei denen noch einmal alle Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit dem Chor eindrucksvoll brillierten. Zum guten Schluss durfte auch das Publikum selbst mitsingen: Mit „Macht hoch die Tür“ fand das Konzert einen klangvollen und würdigen Abschluss. Alle Mitwirkenden wurden mit langem, herzlichem Applaus belohnt. Im Anschluss lud der Kirchenvorstand auf dem Kirchvorplatz zu Glühwein ein – ein geselliger und runder Ausklang eines besinnlichen Adventskonzerts.

## Ehrungsabend

Der Ehrungsabend des Kirchenchores fand am 20. Januar 2026 im Gemeindehaus der Paulusgemeinde statt. An diesem Abend wurden Helga Hommel und Gisela Hardert für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt und es gab einen Ausblick auf die für dieses Jahr geplanten Gottesdienste und Aktivitäten.



Oben: Die Jubilare – Unten: Weihnachtskonzert

## Neue Orgel

Was für eine Überraschung zum 2. Advent 2025. Die Kirche in Petrus war sehr gut mit erwartungsvollen Menschen besucht, die Gitarrengruppe hatte drei Lieder, die sie im Gottesdienst spielte und Markus Bloos eröffnete mit einem adventlichen Orgelvorspiel diesen Gottesdienst.

Bis zum 2. Lied mit Orgelbegleitung lief alles wie am „Schnürchen“, doch dann passierte es:

Die Orgel spielte die Melodie vor und es ertönte ein lauter Schlag aus der Orgel. Danach nur noch ein tiefes sonores Brummen von der Guten. Orgel kaputt.

Der Gottesdienst wurde dann halt ohne Orgel weiter gefeiert.

Doch Weihnachten steht vor der Tür. Orgel nicht zu reparieren. Was soll geschehen.

Dank Markus konnten wir schöne und festliche Weihnachtsgottesdienste feiern. Er baute mit Keyboard und entsprechenden Boxen eine leistungsfähige Orgel nach.

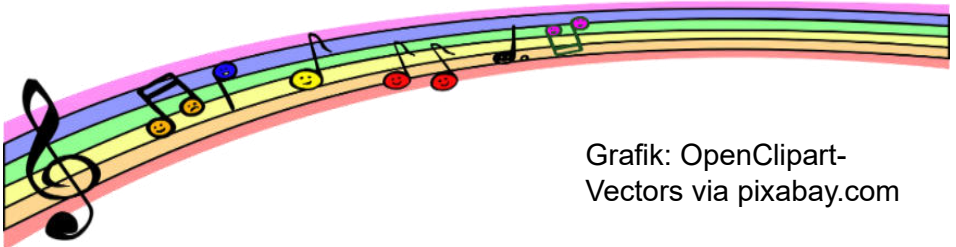
Seit dem 27. Januar 2026 verfügt die Petrusgemeinde wieder über eine neue Ahlbornorgel. Keine neue, Gott bewahre. Doch ein sehr gut erhaltenes und gut überholtes Nachfolgermodell zu einem annehmbaren Preis.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Spender, an die Menschen, die geholfen haben, dass es doch so schnell und unkompliziert über die Bühne ging.

Auch vielen Dank an alle tatkräftigen Hände, die geholfen haben, die alte Orgel auszubauen und wegzutragen und die neue Orgel an ihren Bestimmungsort zu tragen.

*Thomas Henn, Pfarrer*



Grafik: OpenClipart-  
Vectors via pixabay.com

## Dunstan

Seit November 2025 hat der Verein Dunstan eine neue Heimat in den Räumlichkeiten der Evangelischen Petrusgemeinde gefunden.

Nun fragt sich der eine oder die andere: Wer sind die überhaupt?

Dies ist ein ukrainischer Verein, der die unterschiedlichsten Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene anbietet.

Schwerpunkt liegt auf dem geschichtlichen Bereich. Dabei dreht sich vieles um die Zeit des Mittelalters, seinem Handwerk und den Idealen des Rittertums. Dies ist schon aus dem Namen DUNSTAN erklärt. Bei dieser Person handelt es sich um einen Heiligen für Handwerk und Schmiede. Er lebte und wirkte im mittelalterlichen England.

So werden Töpferkurse, Malkurse und Bilderstickerei angeboten. Dazu auch Aktionen, die sich um das Rittertum drehen. Es gibt aber auch Kurse für ältere Erwachsene, die sich mit dem Internet beschäftigen und dem Arbeitsrecht in Deutschland.

Die Zusammenarbeit mit dem Kindergarten der Petrusgemeinde ist auch angestrebt.

Seit Beginn dieses Jahres wird auch ein Erzählcafé angeboten, in dem Pfarrer Henn über die Erbenheimer und auch Deutsche Geschichte mit den Anwesenden ins Gespräch kommt. Auch Geschichten aus der Bibel werden behandelt. Dieses Angebot dient dazu, die Sprachbarrieren abzubauen.

*Thomas Henn, Pfarrer*

Bild:  
Michael\_Luene  
via Pixabay.com

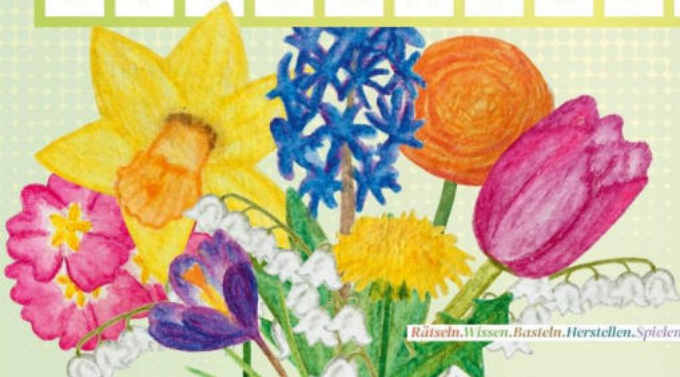


## Es sprießt jetzt!

Krokus | Tulpe | Primeln | Maiglöckchen | Narzisse

Hyazinthe | Löwenzahn | Ranunkel Versuche alle Frühlingsblumen,  
ob waagrecht oder senkrecht, zu finden.

T	B	W	S	Y	M	R	U	P	D	N	E
L	Ö	W	E	N	Z	A	H	N	S	M	I
E	M	K	I	U	T	G	Y	W	O	R	H
R	A	N	U	N	K	E	L	L	T	L	Y
K	G	A	T	U	L	P	E	M	C	N	A
D	K	R	O	K	U	S	U	P	Ö	K	Z
P	C	Z	A	S	Z	W	E	F	Y	T	I
M	A	I	G	L	Ö	C	K	C	H	E	N
K	J	S	M	U	T	Y	I	U	R	P	T
M	F	S	P	R	I	M	E	L	N	J	H
L	Y	E	N	K	M	Y	O	T	S	D	E



## **Das Neueste aus unserem Nachbarschaftsraum – oder: Schwerverdauliches**

Im vergangenen Jahr und mit dem Jahreswechsel sind im Blick auf unseren Fusionsraum wichtige Entscheidungen gefallen. Zunächst mal haben wir einen neuen Namen für den Bereich von Wildsachsen bis nach Erbenheim: „Segensgemeinde“.

Es war ein langer Weg bis zu dieser Namensfindung, aber am Ende war eine große Mehrheit der Kirchenvorstände im Fusionsraum (auch wir) für diesen Namen. Er hat sich auch und gerade deshalb durchgesetzt, weil wir uns wie das biblische Vorbild Abraham auf einen neuen, langen und beschwerlichen Weg machen, bei dem wir nur manchmal wissen, wohin er uns führen wird, Vieles aber ungewiss ist. Liebgewonnenes muss aufgegeben, Vieles neu gefunden und gespurt werden. Bei all dem ist uns aber wie Abraham versprochen, dass am Ende alles gut wird, sowie alle zu gehenden Wege unter Gottes Segen stehen, wenn wir nur auf ihn vertrauen und uns von ihm führen lassen. Er meinte es damals gut mit Abraham und meint es auch heute gut mit uns und ermöglicht damals wie heute Zukunft. So weit, so gut.

Nach langem und schwierigem Beraten ist auch das Gebäudebemessungsverfahren zu einem Abschluss gekommen. Die Frage war zu klären, welche Gemeindehäuser in „A“ (dauerhaft zu erhalten), in „B“ (vorübergehend zu erhalten) oder in „C“ (nicht mehr zu erhalten) eingestuft werden – eine heikle Angelegenheit, weil von Anfang an klar war, dass jede Gemeinde im Fusionsraum einen Versammlungsraum für ihre Gemeindegemeinschaft vor Ort erhalten sehen wollte, aber auch offensichtlich war, dass die Kirchensteuermittel der Zukunft es einfach nicht mehr hergeben, dass alle Gemeindehäuser weiter Gelder erhalten wie bisher und deshalb Gebäude aufgegeben werden müssen.

Leider ist das Gemeindehaus unserer Paulusgemeinde nur in „B“ eingestuft, und das der Petrusgemeinde sogar nur in „C“. Alles Argumentieren, Ringen, Kämpfen hat nichts gebracht - leider. Was uns mit am meisten ärgert ist die Tatsache, dass das Gemeindehaus in der Lilienthalstraße die höchste und beste Auslastung aller Gemeindehäuser im ganzen Fusionsraum besitzt und auch weitestgehend ertüchtigt im Blick auf den Brandschutz ist, aber all das bei der Entscheidungsfindung überhaupt keine Rolle spielte. Vielmehr so: Wäre unser Gemeindehaus auch in „A“

---

gekommen, dann wäre das zu Lasten des Nordens unseres Fusionsraumes gegangen – dort wäre kein Gemeindehaus in „A“ verblieben, und das wollte die Mehrheit der Kirchenvorstände nicht. Und im Süden war die Lobby für Bierstadt als Zentrum einfach stärker. Aus unserer Sicht: ungerecht. Aber nicht zu ändern. In „A“ eingestuft wurden durch Mehrheitsbeschluss neben dem Gemeindehaus in Bierstadt die Gemeindehäuser in Medenbach und Naurod.

Die gute Nachricht: Das bedeutet nicht, dass in unseren Gemeindehäusern in Erbenheim sofort die Lichter ausgehen. Aber es stellt sich die Frage, wie und ob wir ab 2027 die laufenden Kosten für den Betrieb und



Erhalt unserer Gemeindehäuser aufbringen können. Bei „C“ gibt's gar keine Mittel

Foto: ulleo via pixabay.com

aus Darmstadt mehr, bei „B“ nur noch für „Dach und Fach“ – also für Maßnahmen, die den Erhalt der grundlegenden Bausubstanz betreffen. Regnete es also in der Lilienthalstraße z.B. durchs Dach, dränge Wasser in den Keller ein – dafür wären Gelder da. Aber auch nicht bis in alle Ewigkeit, sondern nur auf absehbare Zeit. Gar kein Geld ab 2027 gibt's mehr für Gas, Wasser, Strom. Hier ist deshalb Eigeninitiative gefragt. D.h., wir müssen selber sehen, wie wir Gelder „generieren“ (so nennt man das neudeutsch), die ab 2027 den Unterhalt des Gemeindehauses in der Lilienthalstraße sichern.

Ehrlicherweise muss man leider auch sagen, dass es weder sinnvoll noch möglich sein wird, zwei Gemeindehäuser in Erbenheim auf Dauer zu erhalten. Es ist schon herausfordernd genug, das mit einem zu tun. Da wir in Erbenheim als Kirchenvorstände nicht die Sargnägel selbst in die Kiste treiben wollten, die man uns gezimmert hat, haben wir uns geweigert, die

Entscheidung selbst zu treffen, welches unserer beiden Gemeindehäuser sozusagen „auf der Strecke“ bleibt. Der Fusionsraum hat sich bei „B“ für Paulus, bei „C“ für Petrus entschieden. Damit sind die Würfel gefallen. So weit, so schlecht.

Die gute Nachricht: Da wir ja eine florierende Pluspunktarbeit haben, die derzeit und wohl auch in den nächsten Jahren Einnahmen erwirtschaftet (Boutique, Kleinreparaturdienst), es außerdem noch Rücklagen gibt, die für den Erhalt des Gemeindehauses in der Lilienthalstraße eingesetzt werden können, stehen wir in Paulus nicht völlig „blank“ da. Es wird aber notwendig sein, in Zukunft zusätzlich Gelder einzunehmen, die dem Unterhalt des Gemeindehauses in der Lilienthalstraße zugutekommen – z.B. durch Spenden, Erlöse von Konzerten, Veranstaltungen, und Ähnliches.

Ich habe die Idee, zusätzlich zu diesen Geldquellen einen Förderverein zu gründen zum Erhalt des Gemeindehauses in der Lilienthalstraße – damit würde das Rad nicht neu erfunden, solche Ideen gibt es anderswo auch – aber es gibt Gemeinden, die gute Erfahrungen mit Fördervereinen gemacht haben und die genau die finanzielle Lücke, die ich versucht habe zu beschreiben, damit stopfen. Allein wird es Freiwillige brauchen, die bereit sind, Vorstandsarbeit für diesen Verein zu leisten, und Menschen, die bereit sind, diesen Verein zu gründen, und Menschen, ihn regelmäßig mit einem Mitgliederbeitrag zu unterstützen. Das ist eine Herausforderung, erscheint mir aber nicht als die Quadratur des Kreises.

Ich denke so: Wenn es Menschen in Erbenheim wichtig ist, dass „unser“ Gemeindehaus in der Lilienthalstraße erhalten bleibt, dann schaffen wir das! Es dient schließlich nicht nur der Kirche, sondern auch anderen, letzten Endes ganz Erbenheim. Es ist wert, erhalten zu bleiben. Wir brauchen es. Und wenn einem das bewusst ist, dann ist er oder sie ja vielleicht auch bereit, etwas dafür zu tun/„springen zu lassen“. Vielleicht können Sie sich, könnt Ihr Euch das ja vorstellen. Sprechen Sie, sprecht mich gerne an. Frei nach Bob, dem Baumeister: „Ja, wir schaffen das!“

*Ihr/Euer Holger Fritz, Pfarrer*

---

Die evangelische Paulusgemeinde trauert um ihr langjähriges  
Kirchenvorstandsmitglied

**Herbert Hommel,**

der am 30.10.2025 verstorben ist. Er hat die Jugendarbeit der Paulusgemeinde mit aufgebaut und viele Jahre im Redaktionsteam des Gemeindebriefes mitgearbeitet. Er war immer ansprechbar und hat sich in vielfältiger Weise für die Belange der Paulusgemeinde eingesetzt.

Wir werden ihn vermissen und uns gerne an ihn erinnern.

Der Kirchenvorstand

Der Kirchenchor der evangelischen Paulusgemeinde trauert um sein langjähriges Mitglied

**Herbert Hommel,**

der am 30.10.2025 im Alter von fast 75 Jahren verstorben ist. Er hat lange Jahre aktiv im Chor mitgesungen und mit anderen aus dem Kirchenchor heraus den Jugendchor der Gemeinde gegründet. Nach seiner aktiven Zeit hat er sich in den letzten Jahren besonders um die Mitgliederverwaltung des Kirchenchores gekümmert.

Wir werden gerne an die Begegnungen mit ihm zurückdenken und ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

Kirchenchor der Paulusgemeinde Wiesbaden-Erbenheim



## TAUFE

02.11. Louis Tom Knopp



## BESTATTUNGEN

17.10.25	Uwe Harzfeld	62 Jahre
24.10.25	Holger Thäte	71 Jahre
30.10.25	Herbert Hommel	74 Jahre
19.11.25	Karla Stelter geb. Oschmann	87 Jahre
19.12.25	Andrea Eckl-Peine geb. Peine	60 Jahre
14.01.26	Erika Kobler geb. Meuser	88 Jahre
22.01.26	Christel Bickler geb. Buchholz	89 Jahre
30.01.26	Marianne Hasselbach geb. Beil	79 Jahre

## **Kontakt Petrusgemeinde**

Spandauer Str. 4, 65205 Wiesbaden-Erbenheim

Tel.: 0611/74174 Mail: [petrusgemeinde.erbenheim@ekhn.de](mailto:petrusgemeinde.erbenheim@ekhn.de)

**Pfarrer:** Thomas Henn (Sprechzeiten nach Vereinbarung)

**Gemeindebüro:** Gerhard Eschborn, Di 9–12 Uhr + Do 14-17 Uhr

**Kirchenvorstand:** Michael Kastenholz (Vorsitzender)

**Kindertagesstätte:** Katja Dornbach, Tel.: 0611/74011

**Spenden-Konto: Ev. Petrusgemeinde** – DE88 5109 0000 0017 8376 05

## **Kontakt Paulusgemeinde**

Ringstraße 3, 65205 Wiesbaden-Erbenheim

Tel.: 0611/711169 Mail: [paulusgemeinde.erbenheim@ekhn.de](mailto:paulusgemeinde.erbenheim@ekhn.de)

**Pfarrer:** Holger Fritz (Sprechzeiten nach Vereinbarung)

**Gemeindebüro:** Sylke Merten (Di. 9-12 Uhr + Do. 9 – 12 Uhr)

**Kirchenvorstand:** Kai-Uwe Kopp (Vorsitzender)

**Kindertagesstätte:** Carina Domogalla, Tel.: 0611/712367

**Pluspunkt:** Jürgen Baltés, Tel.: 0611/7242520, [info@pluspunkt-erbenheim.de](mailto:info@pluspunkt-erbenheim.de)

**Spenden-Konto der Paulusgemeinde:** DE12 5109 0000 0044 0797 04

---

## **Impressum**

**Der evangelische Gemeindebrief „Evangelisch in Erbenheim“** erscheint dreimal im Jahr und wird kostenfrei an alle Haushalte der Paulusgemeinde und der Petrusgemeinde Erbenheim verteilt.

**Hrsg.** Im Auftrag der jeweiligen Kirchenvorstände

**V.i.S.d.P.:** Pfr. Thomas Henn und Pfr. Holger Fritz

**Titelbild:** geralt via pixabay.com

**Layout:** Markus Bloos

**Team:** Gerlinde Beil, Pfr. Holger Fritz, Pfr. Thomas Henn, Aline Weiss, Regina Born, Elke Tepper, Susi Reiser

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen,

**Auflage 1.900 Exemplare**

---